

Informationsblatt

Liebe Eltern,

wir sind sehr froh, dass aufgrund der positiven Corona-Entwicklung und der gelockerten Maßnahmen das Ferienshuttle im Sommer starten kann. Zum bestmöglichen Schutz Ihrer Kinder und unserer BetreuerInnen sehen wir es trotzdem als unsere Pflicht und Verantwortung, ein besonderes Augenmerk auf die Einhaltung gewisser Regelungen zu richten.

Wir freuen uns auf die gemeinsame Zeit und sind überzeugt, dass wir auch diesen Sommer den Kindern ein abwechslungsreiches, lustiges und „bewegtes“ Ferienprogramm mit viel Spiel, Sport und Abenteuern bieten werden.

Um das Risiko einer möglichen Ansteckung gering zu halten, sind nachfolgend angeführte Regelungen von allen Beteiligten einzuhalten:

1. Bringen und Abholen der Kinder

- Ausschließlich gesunde Kinder können im Ferienshuttle betreut werden. Sobald Ihr Kind (oder ein Mitglied der Familie) Symptome bzw. erste Anzeichen (Husten, erhöhte Temperatur oder Fieber, Kurzatmigkeit, Verlust des Geruchs-/Geschmacksinns, Schnupfen, Halsschmerzen, Kopf-, Bauch- oder Gliederschmerzen, allgemeine Müdigkeit) hat, die auf ein Infektionsrisiko hinweisen, ist keine Betreuung möglich.
- **Obwohl für Kinder unter 12 Jahren keine Testpflicht besteht, erachten wir es in unser aller Interesse als sehr sinnvoll, die Kinder jeweils vor Beginn der Feriencamp-Woche sowie Mitte der Woche zu testen.** Die Kinder sind durch die Testungen in der Schule mit dem Prozedere der Selbsttests bestens vertraut. Gerne können die Tests von uns vor Ort durchgeführt werden. (Sollten Sie Gratistests übrig haben, freuen wir uns über Spenden☺)
- Bei Auffälligkeiten, die während der Zeit im Ferienshuttle auftreten, sind wir verpflichtet, neben den Eltern die zuständige Gesundheitsbehörde zu verständigen und deren Vorgaben bzw. Anweisungen zu befolgen.
- Alle Kinder und Eltern sind aufgefordert, das am Eingang bereitgestellte Handdesinfektionsmittel zu benutzen.
- Im Falle des Einverständnisses der Eltern erfolgt in der Früh, wenn die Kinder gebracht werden, eine kontaktlose Fiebermessung.
- Beim Bringen und Abholen der Kinder bitten wir die Eltern, sich nicht zu lange am Ferienshuttle Gelände aufzuhalten.
- Geschwisterkindern ist es aufgrund der speziellen Situation heuer nicht erlaubt, sich am Gelände aufzuhalten und die Spielgeräte zu benutzen.

2. Verhalten bei Mittagessen und Jause

- Händewaschen vor dem Essen
- Max. 6 Kinder sitzen gemeinsam an einem Tisch
- Kein Teilen von Besteck und Trinkbehältern aufgrund zu hoher Verwechslungsgefahr. Bitte den Kindern beschriftete Trinkflaschen, die im Camp stets nachgefüllt werden, mitgeben.
- Die Ausgabe des Essens erfolgt durch die BetreuerInnen.

3. Regelung für BetreuerInnen

Für unsere BetreuerInnen gilt die 3 G Regelung.

4. Bade- und sonstige Ausflüge

- Beim Verlassen sind die vor Ort geltenden Richtlinien wie z.B. für Schwimmbäder (**3 G Regel für über 12-jährige**) zu beachten.
- Bei Verwendung eines Verkehrsmittels gelten die vorgeschriebenen Bestimmungen (FFP2 Maske oder einfacher MNS).

5. Haftungsausschluss

Die Teilnahme am Ferienschuttle erfolgt auf eigene Gefahr. Eine Haftung des Vereins und seiner Erfüllungsgehilfen für Personen-, Sach- und Vermögensschäden jeder Art aus oder im Zusammenhang mit der/den Veranstaltungen gegenüber den TeilnehmerInnen wird ausdrücklich ausgeschlossen. Das gilt insbesondere auch für ein COVID-19 Ansteckungsrisiko.

Wir bedanken uns im Voraus bei den Kindern, Eltern und BetreuerInnen, dass die Maßnahmen und Regelungen von allen mitgetragen werden.

Wir freuen uns auf die „gemeinsame Reise“☺

Ihr Ferienschuttle-Team



Klagenfurt, im Juli 2021